



T H E A T E R
P O E T E N P A C K

PROGRAMM

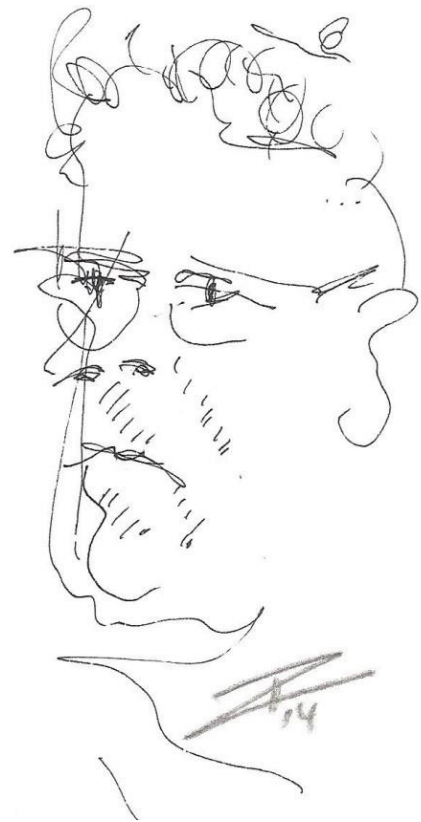
„KUNST“

KOMODIE VON YASMINA REZA

Serge hat sich ein monochromes Ölgemälde gekauft, weiß mit weißen Streifen. Und teuer, richtig teuer. An diesem Bild entzündet sich der Streit zwischen drei Freunden. Serge ist begeistert von dem Gemälde, sein Freund Marc findet es einfach „Scheiße“, Yvan will keine Stellung beziehen, um es sich mit seinen Freunden nicht zu verderben.

Zwischen den Männern tun sich tiefe Gräben auf und die langjährige, enge Beziehung steht auf einmal zur Disposition.

Das Bild dient als Katalysator, mit dessen Hilfe die Autorin auf sehr subtile und psychologisch fein gezeichnete Weise wortgewandt und komisch eine Situation analysiert, die drei Männer, ihre Gefühle, ihre Befindlichkeit, ihre Freundschaft und ihr bisheriges Dasein auf den Prüfstand und infrage stellt.



Zeichnung: Marina Prüfer

| Spieldauer: 1h 40min, inkl. Pause

BESETZUNG

| Serge - **Andreas Hueck**

*1969, Studium an der Hochschule für Musik in München, Fach Regie / Schauspielstudium an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Graz, anschließend an der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig (Abschluss 1996) / Engagement am Theater der Landeshauptstadt Magdeburg / Gründung und künstlerische Leitung des Theaters Poetenpack (seit 1999)

| Yvan - **Markus Schoenen**

Schauspielstudium an der Theaterhochschule „Hans Otto“, Leipzig / Engagements an diversen Theatern; u.a. Staatstheater Stuttgart, Deutsches Schauspielhaus Hamburg, Staatstheater Kassel, Staatsschauspiel Dresden, Thalia Theater, Theater Oberhausen, Theater Chemnitz, Berliner Ensemble, Theater Konstanz

| Marc - **Teo Vadelsen**

*1962 / Studium an der Hochschule für Schauspielkunst „Ernst Busch“ in Berlin, Abschluss mit Auszeichnung / anschließend Engagement am Deutschen Theater Berlin / 1987-90 Engagement am Kleist Theater Frankfurt (Oder) / ab 1999 zahlreiche Film- und Fernsehauftritte

| Regie – **Gislén Engelmann**

| Ausstattung – **Janet Kirsten**

| Technische Leitung – **Marco Groß**